

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 2 (1929)
Heft: 3

Vereinsnachrichten: Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wenn man bedenkt, dass vor einem Jahr die B 406 noch die normale Niederfrequenzverstärkerröhre war und dass mit der A 415 eine ungefähr 2,5mal so grosse Verstärkung erzielt werden kann, so wird man die grosse Bedeutung dieser neuen Röhrentype wohl gebührend zu würdigen wissen.

(Fortsetzung folgt.)

Mitteilungen des Zentralvorstandes.

Unmittelbar vor Redaktionsschluss ist uns aus dem Klettgau die sehr erfreuliche Mitteilung von der am 10. Februar 1929 erfolgten *Gründung der Sektion Schaffhausen* zugekommen.

Wir heissen die neue Sektion in unserm Verbands herzlich willkommen und wünschen ihr ein gutes Gedeihen, zu Nutz und Frommen unserer Bestrebungen.

Der Vorstand der Sektion Schaffhausen umfasst folgende Herren:

Präsident: Feldw. Th. Weiss, Centralstrasse, Neuhausen;

Aktuar und Kassier: Pi. Th. Bolli, Mühlental 10, Schaffhausen;

Verkehrsleiter: Korp. K. Unger, Eulachstrasse 239, Schaffhausen;

Beisitzer: Korp. Fr. Rappold, Rheinau (Zürich);

Pi. E. Heimgartner, z. «Posthörnli», Schaffhausen.

Die Sektion zählt 13 Aktivmitglieder und 1 Jungmitglied. In Aussicht steht ferner der Beitritt einer grösseren Anzahl Passivmitglieder.

Aus den Sektionen.

BASEL. MITTEILUNGEN

Morsekurse im Uebungslokal, Hotel z. «Metropol» (1. Stock): für Anfänger jeden Montag, 20—21 Uhr; für Vorgerückte jeden Montag, 21—22 Uhr.

Monatsversammlung: Mittwoch den 20. März, 20½ Uhr, im Lokal, Hotel z. «Metropol» (1. Stock). Traktanden: 1. Mitteilungen über die Sende- und Empfangsstation der Sektion Basel; 2. Mutationen; 3. Varia.

Kasse: Die Mitglieder werden hiermit dringend gebeten, den Jahresbeitrag, 1. Rate von Fr. 5, unserm Kassier, Karl Keller-Calmbach, Klybeckstrasse 92, einzuzahlen.

Stammtisch: Jeden Montag von 20½ Uhr an im Café «Metropol».

Mutationen: Eintritte: Witschi Eduard, MuttENZ, und Gass Fritz, Hofstrasse 19, Birsfelden.
Dr. Hch. Wolff.

BERN. MITTEILUNGEN

Monatsversammlung: 15. März, 20¼ Uhr, im Hotel «Ratskeller». Traktanden: Vortrag von Herrn Jean Studer: «Der Mechanismus und das Funktionieren des Automobilmotors» (I. Teil); Protokoll der letzten Versammlung; Mutationen; Tätigkeitsprogramm; Varia.



Morsekursus. Unsere Schüler machen gute Fortschritte, so dass ein Kursus speziell für schon Geübte nicht mehr notwendig ist. Wir ersuchen nochmals alle Aktiven, sich intensiv an diesen Uebungen zu beteiligen, da wir in allernächster Zeit mit dem Sektionssender den Betrieb aufnehmen können. Als Kursusleiter wurde gewählt: Fritz Lüthi, Pi. Fk.-Kp. 2.



Schützensektion. Die Schiesstage werden demnächst mit den vereinigten Schützengesellschaften der Stadt Bern festgesetzt. Wir bitten alle Mitglieder, die der Schützensektion noch nicht angehören, sich unverzüglich anzumelden, damit wir für die Festsetzung des Schiessprogramms eine Grundlage haben. Anmeldungen an die Sektion Bern des E.M.F.V., Schießsektion, Transitfach 63.

MUTATIONEN

Eintritte:

Läderach Ernst, Kaufmann, Oblt., Fahr. Mitr.-Kp. 7,

zurzeit Hilterfingen, Brunnmätteli.

Stauffer Rudolf, Kaufmann, Blockweg 6, Bern.

Poyet Erwin, Gotthardweg 1 (Jungmitglied).

Uebertritt von der Sektion Zürich:

Beyeler Gerold, Pi. Fk.-Rep.-Zug, Berchtoldstrasse 39, Bern.

Austritte:

Huber Erwin, Oblt., Tg.-Kp. 3, Amselweg 25, Bern.

Der Vorstand.

* * *

Im Anschluss an einen Vortrag von Herrn Major i. Gst. Strauss im Schosse des Offiziersvereins der Stadt Bern über die Verkehrsmittel unserer Armee führten wir eine Uebung durch, um den Mitgliedern des Offiziers-



vereins Gelegenheit zu geben, die Aufstellung und den Betrieb einer FL- und TS-Funkerstation zu sehen.

Am 26. Januar wurde von einer Baugruppe unter dem Kommando von Korp. Studer auf der Allmend eine FL aufgestellt und mit der nötigen Betriebsmannschaft besetzt. Sodann folgte die Inbetriebsetzung der TS im Areal des Zeughauses 6, sowie die Aufnahme des Verkehrs.

Die Vorführung, die bei den zuschauenden Teilnehmern lebhaftes Interesse weckte, wurde vom Vorstand des Offiziersvereins wärmstens verdankt.

Die Bilder stammen von der Hauptprobe, eine Woche früher.